Die Veranstaltung wird unterstützt durch:



Partner beim Rechtsforum Infolaw:

SATTLER & SCHANDA

RECHTSANWÄLTE













Teilnahmebedingungen:

Vertragspartner ist "Infolaw – Forschungsverein für Informationsrecht und Immaterialgüterrecht" (ZVR-Zahl 924392325), p.A. IT|IP-Law Group (WU Wien), Welthandelsplatz 1 / D3, 1020 Wien.

Die Tagungsgebühr beinhaltet sämtliche Tagungsunterlagen, die Pausenverpflegung und das Mittagessen. Umsatzsteuer wird nicht verrechnet. Eine ermäßigte Tagungsgebühr für Universitätsangehörige gilt nur für Personen, die entweder ein ordentliches Studium an einer Universität bzw einer Fachhochschule betreiben und das 26. Lebensjahr noch nicht vollendet haben oder in einem aufrechten Beschäftigungsverhältnis zu einer solchen Einrichtung stehen. Auf Aufforderung ist ein schriftlicher Nachweis an den Veranstalter zu übermitteln. Sie erhalten nach Eingang Ihrer Anmeldung gleichzeitig mit der Anmeldebestätigung eine Rechnung. Die Tagungsgebühr wird mit Rechnungsstellung fällig. Für den Fall des Zahlungsverzugs gilt eine Mahngebühr von 30,- Euro pro Mahnung als vereinbart.

Die Anmeldung ist verbindlich. Bei einem schriftlichen Widerruf der Anmeldung (bis zum 14.11.2016 einlangend) wird die Teilnahmegebühr abzüglich eines Bearbeitungsentgelts von 30,- Euro erstattet. Nach diesem Zeitpunkt ist ein Widerruf nicht möglich, und die gesamte Gebühr ist zu entrichten. Sie können Ihre Teilnahmeberechtigung schriftlich auf eine/n Ersatzteilnehmer/in übertragen. Der Veranstalter behält sich Programmänderungen und – insbesondere bei Unterschreiten der Mindestteilnehmeranzahl – auch die Absage der Veranstaltung vor. Für den Fall der Absage der Veranstaltung wird die volle Tagungsgebühr refundiert. Als Gerichtsstand wird 1010 Wien vereinbart.

Datenschutz: Der Veranstalter achtet Ihr Grundrecht auf Datenschutz und wird Ihre Daten nicht an Dritte übermitteln. Mit der Anmeldung stimmen Sie zu, dass Ihre Daten für Verrechnungszwecke im Rahmen dieser Veranstaltung verarbeitet und gespeichert werden. Sie stimmen weiter der Aufnahme in das Teilnehmerverzeichnis, das den Tagungsunterlagen beigelegt wird, zu. Schließlich stimmen Sie zu, dass der Forschungsverein Infolaw, die IT|IP-Law Group (WU Wien) und der Forschungsverein für Technikrecht Ihre Kontaktdaten zum Zwecke der Information über weitere Veranstaltungen und Aktivitäten verarbeiten und speichern darf. Sie erklären sich damit einverstanden, Informationen über weitere Veranstaltungen und Aktivitäten der genannten Einrichtungen per E-Mail und/oder Post zu erhalten. Ihre Zustimmung ist jederzeit mittels E-Mail an datenschutz@infolaw.at widerrufbar.

Bankverbindung: Infolaw – Forschungsverein für Informationsrecht und Immaterialgüterrecht, Konto IBAN: AT49 1200 0513 6001, BIC: BKAUATWW bei der UniCredit Bank Austria AG.



Forum Wettbewerbsrecht 2016

Das Forum Wettbewerbsrecht hat 2015 mit über 80 Teilnehmern einmal mehr großen Anklang gefunden und eine wissenschaftliche Diskussion über aktuelle Themen des Wettbewerbsrechts gebracht. Ermutigt durch den Erfolg der Tagung veranstaltet der Forschungsverein Infolaw wieder das Forum Wettbewerbsrecht. In diesem Jahr soll die Tagung wieder Gelegenheit bieten, aktuelle Fragen des Lauterkeitsrechts und auch Fragen des Kartellrechts praxisnah aufzubereiten und zukünftige Trends zu beleuchten. Gleichzeitig soll die Veranstaltung ein österreichweites Forum für Networking, Austausch und Diskussion bieten.



Veranstalter:

Infolaw – Forschungsverein für Informationsrecht und Immaterialgüterrecht www.infolaw.at

Wissenschaftliche Leitung und Organisation:

Univ.-Prof. Dr. Andreas Wiebe, LL.M. (Universität Göttingen/Forschungsverein Infolaw)

Univ.-Prof. Dr. Georg E. Kodek, LL.M. (Institut für Zivil- und Unternehmensrecht, WU Wien)

Univ.-Prof. Dr. Clemens Appl, LL.M. (Donau-Universität Krems / Forschungsverein Infolaw)

Dr. Roman Heidinger, M.A. (Universität Göttingen/Forschungsverein Infolaw)

Mag. Hannes Seidelberger (Schutzverband gegen unlauteren Wettbewerb)

Univ.-Prof. Dr. Florian Schuhmacher, LL.M. (WU Wien, Institut für Zivil- und Unternehmensrecht)

Veranstaltungsort:

Festsaal des OGH (Justizpalast), Schmerlingplatz 11, 2.OG, 1010 Wien

Anmeldung:

Teilnahmegebühr: 150 €

(bei Einlangen der Anmeldung bis zum 14. November 2016, danach € 200.-)

Zur Anmeldung benützen Sie bitte das beiliegende Anmeldeformular. Eine elektronische Version des Formulars ist unter www.forum-wbr.at abrufbar. Bitte beachten Sie die Teilnahmebedingungen auf der Rückseite! ab 08:30 Empfang und Begrüßungskaffee

09:00 Begrüßung

09:15-10:45 Keynote: Der Anwendungsbereich des harmonisierten und des nicht

harmonisierten Lauterkeitsrechts

Prof. Dr. Karl-Heinz Fezer (Richter am Oberlandesgericht a.D)

Aktuelle Rechtsprechung des OGH

Senatspräsident Dr. Manfred Vogel (Oberster Gerichtshof)

10:45-11:15 Kaffeepause

11:15-12:45 Schutz von geographischen Ursprungsbezeichnungen im Lauterkeitsrecht

Dr. Roman Heidinger, M.A. (Universität Göttingen/Forschungsverein Infolaw)

Sondergesetzlicher Schutz von geographischen Ursprungsbezeichnungen

RA Dr. Michael Meyenburg, M.C.J. (Rechtsanwalt in Wien)

12:45-14:00 Mittagessen im "Justizcafe" (in der Tagungsgebühr inkludiert)

14:00-15:30 Dynamische Preisgestaltung aus lauterkeitsrechtlicher Sicht

PD Dr. Franz Hofmann, LL.M. (Ludwig-Maximilians-Universität München)

Die Know-How-Richtlinie und ihre Konsequenzen für Österreich

RA Dr. Christian Gassauer-Fleissner (Gassauer-Fleissner RAe)

15:30-16:00 Kaffeepause

16:00-17:30 Das Zusammenspiel von öffentlichem und privatem Vollzug nach der

Kartellgesetznovelle 2016

Univ.-Prof. Dr. Florian Schuhmacher, L.L.M., WU Wien

Praktische Fragestellungen der Kartellgesetznovelle 2016

RA MMag. Dr. Astrid Ablasser-Neuhuber, bpv Hügel Rechtsanwälte OG

17:30 Schlussworte

→ www.forum-wbr.at